

Reste-Ausverkauf.

Derselbe beginnt Montag den 4. und endet Samstag den 16. Februar.

Während dieser Zeit werden die in der letzten Sommer- und Winter-Saison entstandenen

RESTE in Kleiderstoffen, Wasch- u. Seidenstoffen

zu enorm billigen Preisen verkauft.

Sämmtliche Weisswaren,

besonders crême und weisse Gardinen, abgepasste und am Stück, sind zur Zeit des Reste-Ausverkaufs im Preise bedeutend herabgesetzt.

Geschwister Alsberg, Bonn,

Markt und Brückenstrassen-Ecke.



Bestes oberruhr'sches
Schrott- u. Fettgeriss
in sehr schöner und stückreicher Qualität,
1^a gewaschene magere Würfelkohlen
der Zeebe Langenbrahm
für Regulär- u. Füllöfen in 1/2, 3/4 u. 1, Waggonladungen
sowie en détail zu den billigsten Zeebe-Preisen,
1^a magere Flamm-Nusskohlen,
Schmiedekohlen, Flammbrand, Briquettes,
Gas- und Hüttencoaks,
gespaltenes Buchenholz u. Lohkuchen empfiehlt
Martin Honecker,
Meckenheimerstrasse 11.

Die Verkaufs-Stelle der
Bonner Seifen- & Margarinefabrik
Oscar Menzel, Brücken-
strasse 5,
empfiehlt alle Sorten Kern-
und Schmierseifen, Rasir-
seife, div. Sorten Toilette-
seife, Parfümerien, Kerzen,
Kämme, Bürsten, Zahn-
bürsten etc.
zu den billigsten Preisen.

Lenders & Cie.,
Köln und Bonn.
Spezialität: Herren-Wäsche
nach Maass, sowie englische
Tricot-Unterkleider.

Großes Magazin von
Oefen in allen Größen,
einschließlich
Öfen, Kachelöfen,
Vielmarkt Nr. 7.

Räse sind und
gut.
Holl. Holländer à 30 Pf.
Holl. Edamer à 28 Pf.
Holl. gr. Holländer empf.
Julius Werner,
10 H.-Brotbeckstr. 8 W. und
3 W. 50 Pf. frei. Tel. 1011010.

Koscher,
Gekochtes Fleisch und
Fleischbällchen
nebst feinen Würstchen
in stets frischem Anschnitt empf.
S. Salomon, Metzger,
Josephstrasse 50.

Maschinen-Reparatur.
Reinigen, Scharfen, Einstellen, Unter-
hofen, Unterjaden, Strüßer, 29, 1. Et.

Concordia,
Kölnische Lebens- u. Versicherungs-Gesellschaft.
Grundkapital der Gesellschaft: 30,000,000 Mark.
Grundfeste Unanfechtbarkeit der Policen (sogar nach dem
Einschlag. Versicherungs-Gesetz für die Zahlung der Prämien,
Sofortige Auszahlung der Sterbekapitalien ohne irgend welchen
Zugang.)
Kriegsversicherung für die ganze Dauer der Wehrpflicht
setzen die einmalige Zufuhrprämie von nur 20 Mark für 10,000
Mark Kapital.
Come zu Nachzahlungen verpflichtet zu sein, sind die mit Ge-
winn-Beitrag Versicherer am gesamten Geschäftsgewinn
der Gesellschaft theilhaftig. Schon nach 2 Jahren Beginn
der mit der Versicherungsdauer voraussichtlich steigenden Di-
videnden.
Versicherungen gegen Unfälle auf Reisen zur jährlichen
Prämie von 10 Mark für 10,000 Mark Kapital.
Gesamtsfonds der Gesellschaft zu Ende 1887: 81,172,266
Garantiefonds für die Lebens-
versicherer
oder 42,8 % der gesamten Versicherungssumme.
Hypotheken und Unterpfänder nebst Col-
lateralen zu Ende 1887: 74,170,684
Zu Ende 1887: 45,690,500
Rücklage-Abschnitt: 45,690,500
J. J. Welter, Markt 17, Bonn.

Tapisserie von Susie Delvaux,
am Coblenzer Thor.
Verkaufe bis zum 15. Februar sämt-
liche Musterachen der letzten Saison
Grosse Auswahl in Decken jeder Art.
20% billiger.

Alleinige Niederlage
meiner Liqueure und Specialitäten bei
F. Brink Nachf., Coblenzerstrasse, Bonn.
Meine Flaschen und Etiketten werden täuschend
ähnlich nachgemacht, weshalb ich auf meine Schutzmarke und
insbesonders auf meine Firma genau zu achten bitte.
Ludger Jonen, Aachen.

Gesundheits-Closetpapier
Teleph. 1144
10,000 BLATT Nr. 425
mit elegantem
sanctionirtem Holzkasten, welcher
jeden Blatt einzeln abhebbbar ist. Liefert die
Papier- u. Cartonagen-Fabr. von **Gust. Rosenzweig, Köln, Rhein.**

Wohn- u. 1. gr. Delvauxstr.
H. 1. vert., Sandstraße 11, 1. Et. **Möblierter Zimmer zu vermieten.**
Ed. Bonnerhof, u. Eiferstr.

Bonner Privat-Chor.
Am Samstag den 9. Februar
veranstaltet der Bonner Privat-Chor
im grossen Saale der Les- und Erholungs-Gesellschaft
zu wohlthätigen Zwecken ein
CONCERT
unter Leitung des Herrn
Arnold Mendelssohn,
Lehrer am Conservatorium zu Köln,
und unter freundlicher Mitwirkung von Fr. Luise Mendels-
sohn sowie der Herren Professor Leonhard Wolff und
Jacques E. Rensburg.

PROGRAMM.
1) Chöre von Cornelius nach Bach'schen Motiven.
2) Fragment aus dem Oratorium „Jesus Christus“, für Chor und
Soll von Wilsing.
3) „Ave Maria“, Frauenchor von Brahms.
4) Lieder für Bass.
5) Trio für Klavier, Violine und Cello.
6) Lieder für Sopran.
7) Quartette von Schumann.
Anfang Abends 6 1/2 Uhr. — Eintrittspreis 3 Mark.
Eine Liste ist in Umlauf gesetzt.
Billets sind auch bei Herrn Gustav Cohen, Markt, zu haben.

Stadt-Theater in Bonn.
Director: Julius Gelmann.
Sonntag, 3. Febr. 1889: 18. Vorstellung mit aufgehob. Abonnement.
Anfang 6 Uhr.
Zum Benefiz für **Otto Beck.**
Die deutsche Postje durch vier Jahrhunderte.
Ein historischer Fassen-Abend in 4 Akten.

Panorama international. Fürstenstrasse Nr. 2,
Parterre.
Diese Woche: **Potsdam u. der Trauerzug Sr. Hochsch. Majestät**
Kaiser Friedrich III.
Schloss Friedrichshagen etc., Villa Zirio und Kaiser Friedrich etc.
Tägl. geöff. v. 9 Uhr Morg. bis 10 Uhr Abds. Entrée 30 Pf. Kinder 20 Pf.

Poststr. C. BEHRE, Poststr.
Nr. 21. empfiehlt eine reiche Auswahl
Els. Hemden- und Wäsche-
Stoffe, Flannels und Bieher
zu billigsten Preisen.

Tapisserie
G. Niederstein, vorm. W. Müller,
Stockenstrasse 4.
Um vor Empfang der neuen Waaren zu räumen, verkaufe alle an-
gefangenen und fertigen Stickereien der vorigen Saison
zu und unter Einkaufspreisen.

Teltower Rübchen, Maronen,
Orangen, Mandarinen, Datteln u. Feigen
in frischer Waare empfiehlt
G. Röhgen Nachf.

„Reichshalle“.
Sonntag den 3. Februar 1889:
Tanz-Vergnügen.
Es ladet ergebenst ein
Martin Mettmann.

Hôtel „Zum Salzrumpfen“
Täglich **CONCERT**
mit neuem Programm.
C. Fischenlo.
Stadt-Theater in Köln.
Sonntag den 3. Februar:
Anfang 6 1/2 Uhr.
Der Tempel und die Jüdin.
Montag den 4. Februar:
Gitaristischer Pöffen-Abend
in vier Akten:
Das hebr. Gölz.
Die hebr. Jüdin.
Gedruckte.
Das Fest der Handwerker.

Städt. Gesang-Verein.
Montag den 4. Februar:
PROBE
für Damen und Herren.

Bonner Strieger-Verein.
Dienstag den 5. Februar,
Abends 8 1/2 Uhr:
General-Verammlung
im Vereins-Saal (Hofen-Strasse).
Tagesordnung: 1) Jahresbericht.
2) Kassenbericht. 3) Wahl der
Revisoren. 4) Verbandswahl.
5) Beischiedsamt.
Der Vorstand.

Armband gefunden. 2156. Grp.
Das mit der Agentur der Kölni-
schen Zeitung für Bonn und Umge-
gend verbund. Insertions-Comptoir
Gustav Cohen, 11 Markt, besorgt
Insertate für alle Zeitungen und Zeit-
sche. auf's schnellste u. pünktlichste.

Eisenbahnfahrten
vom 1. October 1888 ab:
Von Bonn nach Köln 4.36, 5.37,
6.00, 7.30, 9.30, 10.41 Morgens,
12.04, 1.41, 4.33 Nachm., 6.29,
8.41, 9.23 Abends.
Von Bonn nach Mainz u. weiter
12.51 früh, 6.48, 8.13, 9.43, 10.26
Morg., 1.02, 3.53, 5.43 Nachm.,
nach Coblenz 4.23 früh, 12.17
Mittags, 6.55, 9.05 Abends;
nach Wiesbaden 8.15 Nachmitt.
Von Bonn nach Ahrweiler resp.
Altenahr und Adenau 6.45,
10.16 (nur bis Altenahr), 1.04,
3.53 (nur bis Altenahr), 6.55.
Von Bonn nach Niedermendig
und Mayen 6.48, 8.13, 10.26,
12.04, 1.02.
Von Bonn nach Euskirchen
8.36, 10.52, 12.29, 1.15, 7.08, 8.41.
Von Bonn nach reichem Ufer
6.01, 7.15, 8.50, 12.16, 3.20, 5.25,
7.00, 9.30.
Vom rechten Ufer in Bonn 7.00,
8.15, 10.36, 12.54, 5.10, 6.29, 8.36,
10.47.

Von Beuel rheinwärts 6.18,
7.50, 10.39, 11.25, 2.14, 5.24,
6.01, 7.58, 10.27.
Von Beuel rheinwärts 7.07, 9.08,
12.55, 3.52, 4.58, 7.33, 10.22.

* Führt an Sonn- u. Festtagen nicht.
† Extrazug an Sonn- und Festtagen.

Abgehende Posten.
Botenpost
nach Beuel 7.15 Morgens, 1.15 und
6.15 Nachmittags,
nach Kessenich 7.15 Morgens,
1.15 Nachmittags und 6.15 Nachm.,
nach Endenich 8.15, 9.15 Vorm.,
1.15, Mittags und 6.15 Nachm.
Privatpersonen-Wagen
aus Bonn 7.15 Morgens, 1.15,
Nachm. und 6.15 Abends,
aus Hersel 7 und 11.15 Morgens
und 5 Uhr Nachm.
Ausserdem Mittwoch und Sonntag
Nachm. 2 Uhr ohne Post-Beför-
derung (vom Kölnthor).

* Sonn- und Feiertags 9. ab
Bonn, 10.15 Hersel.

Ankommende Posten.
Botenpost
von Beuel 7.15 Morgens, 1.15 und
6 Uhr Nachmittags,
von Kessenich 7 Uhr Morgens,
12. Mittags und 6.15 Nachm.,
von Endenich 8.15, 9.15 Vorm.,
12 Mittags und 6.15 Nachm.
Privatpersonen-Wagen
in Bonn 7.15 Morgens, 1.15, Mit-
tags und 6.15 Nachmittags,
in Hersel 8.15 Vorm., 1.15 Nachm.
und 7.15 Abends.
Ausserdem Mittwoch und Sonntag
Nachm. 1 Uhr ohne Post-Beför-
derung (am Kölnthor).
*) Sonn- und Feiertags 8 ab
Hersel, 9. Bonn.
† Botenpost mit beschränkter
Beförderung an den Werktagen.